

PRESSEMITTEILUNG
TELEFAX – 1 SEITE

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

SPD macht Druck für IT-Gründerzentrum
Standort im Quelle-Gebäude?

Die SPD im Nürnberger Rathaus drängt darauf, dass rasch ein Gründerzentrum für die IT-Branche in der Stadt geschaffen wird. Als möglichen Standort schlagen die beiden SPD Stadträte Katja Strohacker und Thorsten Brehm das Quelle-Gelände vor. „Der Bedarf für eine solche Einrichtung, in der junge und neue Unternehmen Fuß fassen könnten, wird allseits bestätigt. Auch Wirtschaftsreferent Dr. Fraas hat sich im zuständigen Ausschuss des Stadtrates so geäußert“, erklärt Katja Strohacker, die auch stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion ist. Gemäß einem Bericht, der dem Wirtschaftsausschuss des Stadtrates vorgelegt wurde, ist ein Konzept für IT-Zentrum erstellt worden. Das Ziel soll sein, Existenzgründungen zu fördern und neue Firmen in den ersten Phasen ihrer Tätigkeiten zu begleiten. „Bis heute ist jedoch die Frage offen, wann und in welcher Form dieses Gründerzentrum endlich in Betrieb genommen werden kann“, bemängelt SPD-Stadtrat Thorsten Brehm. „Wir haben deshalb einen Antrag gestellt, damit das Konzept vorgestellt und mit einem Zeitplan für die Verwirklichung versehen wird. Zudem wollen wir wissen, wie die Einrichtung finanziert werden soll. Der Freistaat Bayern beteiligt sich üblicherweise an den Kosten für solche Zentren. Ob und was für das neue IT-Zentrum verhandelt wurde, ist uns aber nicht bekannt. Deshalb bitten wir nun um eine Offenlegung“, so Brehm. „Uns geht es darum, einen Stillstand für dieses Projekt zu verhindern. Denn es scheint, als sei nach guten Anfängen die Umsetzung etwas ins Stocken geraten. Wir wollen das Gründerzentrum bald realisieren“, erläutert Fraktionsvize Katja Strohacker die SPD-Initiative.

Nürnberg, 4. Juni 2014